

Die bessere Fußbodenheizung hängt an der Decke.

Neue Heizung im Altbau: Flächenheizung geht auch ohne neue Böden.

Wer im Altbau auf eine neue Heizung mit Wärmepumpe umsteigen möchte, denkt oft sofort an eine Fußbodenheizung – und damit an aufgerissene Böden und hohe Kosten. Doch moderne Wand- und Deckenheizungen ermöglichen den effizienten Betrieb der Wärmepumpe auch ohne große Eingriffe in die Bausubstanz. So gelingt die Heizungsmodernisierung komfortabel und deutlich einfacher.

Görisried, im Februar 2026 – Wärmepumpen gelten als Schlüsseltechnologie für klimafreundliches Heizen im Eigenheim. Damit sie effizient arbeiten, benötigen sie niedrige Vorlauftemperaturen und eine möglichst großflächige Wärmeabgabe. Genau hier zögern jedoch viele Eigentümer von Bestandsgebäuden: Der nachträgliche Einbau einer Fußbodenheizung bedeutet meist, Bodenbeläge zu entfernen und den Estrich aufzubrechen – ein erheblicher Aufwand, insbesondere bei hochwertigen Materialien wie Parkett, Naturstein oder Fliesen.

Wärme von Wand und Decke statt vom Boden

Für einen unkomplizierteren Umstieg auf moderne Heiztechnik bieten sich Trockenbauelemente mit integrierten Heizrohren an wie die Lehmbauplatten von naturbo. Sie werden direkt oder auf einer Unterkonstruktion an Wand oder Decke montiert. Größere Eingriffe in die Bausubstanz sind nicht nötig – das reduziert Schmutz, Lärm und Bauzeit erheblich. Informationen, Anwendungsvideos und Schritt-für-Schritt-Anleitungen finden Interessierte unter www.naturbo.de. So können geübte Heimwerker die Modernisierungsarbeiten auch selbst in die Hand nehmen. Die Informationen helfen dabei, den Aufwand realistisch einzuschätzen und unterschiedliche Einbausituationen besser zu planen.

Warum die bessere Fußbodenheizung an der Decke hängt

Gerade die Deckenheizung spielt ihre Vorteile in Bestandsgebäuden besonders aus. Im Gegensatz zur klassischen Fußbodenheizung reagiert sie deutlich schneller: Erste Wärme ist

bereits nach 10 bis 15 Minuten spürbar. Die sonst typische Trägheit einer im Estrich eingebetteten Fußbodenheizung entfällt. Räume lassen sich dadurch flexibler und bedarfsgerechter temperieren – ein spürbarer Komfortgewinn.

Zugleich arbeitet die Deckenheizung besonders energieeffizient und ist optimal auf den Betrieb mit einer Wärmepumpe abgestimmt. Durch die schnelle Reaktionszeit und die gleichmäßige Strahlungswärme wird das Energie-Einsparpotenzial der Wärmepumpe bestmöglich genutzt.

Ein weiterer Pluspunkt: Die Technik bleibt unsichtbar. Weder Bodenbeläge noch die Platzierung von Möbeln werden eingeschränkt, die Raumgestaltung bleibt vollkommen frei. „Man sieht, dass man nichts sieht.“

Und im Sommer bietet die Deckenheizung noch einen zusätzlichen Nutzen: Mit kühl temperiertem Wasser betrieben, sorgt sie nahezu ohne Zusatzkosten für eine angenehme, geräuschlose und zugluftfreie Kühlung – ganz ohne separate Klimaanlage.

Lehm verbessert das Raumklima

Ein zusätzlicher Vorteil: Lehm als Baumaterial reguliert die Luftfeuchtigkeit, speichert Wärme und kann Schadstoffe aus der Luft binden. Das sorgt für ein angenehmes, gesundes Innenraumklima – besonders für Allergiker und empfindliche Menschen.

Effizient heizen ohne große Baustelle

Der Wechsel zur Wärmepumpe muss damit nicht zwangsläufig eine komplette Bodensanierung nach sich ziehen. Wand- und Decken-Flächenheizungen bieten eine moderne Möglichkeit, bestehende Wohnräume effizient und schonend zu modernisieren – mit hoher Behaglichkeit und ohne Verlust wertvoller Bodenbeläge.

Über naturbo

Die Lehmputz Trockenbausysteme GmbH & Co KG im Allgäuer Görisried wurde 2017 gegründet. Unter dem Markennamen „naturbo“ vertreibt sie ihr Produktportfolio. Kern des Sortiments ist ein vielseitiges Lehmbauplattensystem. Die Lehmplatten sind optional mit Rohren für Flächenheizung und -kühlung an Wand und Decke sowie mit Innendämmung erhältlich.

naturbo steht für öko-intelligentes Bauen und Sanieren. Ziel ist die ökologische, nachhaltige und ökonomische Optimierung der Produkte – insbesondere mit Blick auf Produktionsabläufe, die Performance während der Lebensdauer und die Themen Re-Use bzw. Recycling. Gleichzeitig hat sich naturbo der Schaffung eines natürlichen, gesunden und behaglichen Raumklimas verpflichtet.

Erfahren Sie mehr über naturbo auf <https://www.naturbo.de>

Folgen Sie uns auf LinkedIn <https://www.linkedin.com/company/naturbo-lehmputz/> und auf Instagram

https://www.instagram.com/naturbo_lehmputz/?hl=de

#Wärmepumpe #Heizungsmodernisierung #Altbau #Flächenheizung #Wandheizung #Deckenheizung
#NachhaltigHeizen #Energieeffizienz #GesundesWohnen #Trockenbau #Lehmputz #Lehmputzplatte
#naturbo #Wohnkomfort

Alle Abbildungen: © naturbo



Bei der Heizungsmodernisierung bleiben edle Fußböden unangetastet – Strahlungswärme wird über Lehmputz-Trockenbauplatten an Decken und Wänden ins Haus gebracht.

© naturbo



Deckenheizungen mit Lehmputzplatten von naturbo eignen sich ideal für den Umstieg auf eine Wärmepumpe – versierte Heimwerker können sie selbst einbauen.

© naturbo



Beim Umstieg auf eine Wärmepumpe ist eine Deckenheizung mit Lehmputz die bessere und meist günstigere Wahl.

© naturbo



Die Montage von Decken- oder Wandheizungen mit naturbo Lehmputztafeln ist schnell und mit weniger Schmutz und Lärm durchzuführen. Vorhandene Bodenbeläge bleiben einfach erhalten.

© naturbo



Decken- oder Wandheizungen mit Lehmputztafeln von naturbo integrieren sich elegant in bestehende Räume. Mit verschiedenen Oberflächen und 135 Farbtönen sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

© naturbo

X X X

Weitere Informationen

naturbo – Lehmputz Trockenbausysteme GmbH & Co. KG

Sabine Seippel

Anger 1b | 87657 Görtsried

Tel. +49 (0) 8302 76 44 00-0 | s.seippel@naturbo.de | www.naturbo.de



Pressportal naturbo:

hier finden Sie **alle** Pressemitteilungen auch zum Download.

www.naturbo.de/presse